Arbeitsblatt: Managed Flag und Other-Config-Flag in IPv6 auf Cisco Routern

Lernziele

- Verstehen der Bedeutung des Managed Flags und des Other-Config-Flags in $\mathrm{IPv6}$
- Konfiguration der Flags auf einem Cisco Router
- Testen der Auswirkungen auf Clients

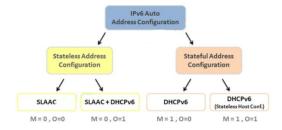


Figure 1: Möglichkeiten durch das m- und o-FLAG

1. Einführung

IPv6 verwendet Router Advertisements (RAs), um Clients Netzwerkkonfigurationen bereitzustellen. Dabei spielen zwei Flags eine wichtige Rolle:

- Managed Flag (M-Flag): Gibt an, dass Clients ihre IPv6-Adresse über DHCPv6 beziehen sollen.
- Other-Config Flag (0-Flag): Zeigt an, dass Clients zusätzliche Informationen (z. B. DNS-Server) per DHCPv6 abrufen sollen.

2. Konfiguration auf einem Cisco Router

2.1 Grundlegende IPv6-Konfiguration

Aktiviere IPv6 auf dem Router und auf der gewünschten Schnittstelle:

```
Router(config)# ipv6 unicast-routing
Router(config)# interface GigabitEthernet0/0
Router(config-if)# ipv6 address 2001:db8:1::1/64
Router(config-if)# ipv6 nd managed-config-flag
```

```
Router(config-if)# ipv6 nd other-config-flag
Router(config-if)# no shutdown
```

2.2 Bedeutung der Konfiguration

- ipv6 nd managed-config-flag: Clients beziehen ihre IPv6-Adresse über DHCPv6.
- ipv6 nd other-config-flag: Clients nutzen SLAAC für die Adressvergabe, beziehen jedoch zusätzliche Informationen (z. B. DNS) über DHCPv6.

3. Testen der Konfiguration

3.1 Anzeigen der Router Advertisement-Einstellungen

Überprüfe die Flags mit folgendem Befehl:

Router# show ipv6 interface GigabitEthernet0/0

Ausgabe (gekürzt):

IPv6 is enabled, link-local address is FE80::1
Managed address configuration flag is set
Other configuration flag is set

3.2 Überprüfung auf einem Client

Führe auf einem Linux-Client folgenden Befehl aus:

```
ip -6 addr show
```

Falls das M-Flag gesetzt ist, sollte die Adresse aus DHCPv6 stammen. Falls das O-Flag gesetzt ist, sollten zusätzliche Konfigurationsoptionen (z. B. DNS) durch dhclient -6 abrufbar sein.

4. Aufgabe

Konfiguriere einen Cisco Router so, dass: - IPv6 aktiviert ist. - Clients ihre IPv6-Adresse per SLAAC erhalten. - Clients zusätzliche Konfigurationsinformationen per DHCPv6 abrufen.

Teste die Konfiguration auf einem Client.

5. Musterlösung

```
Router(config)# ipv6 unicast-routing
Router(config)# interface GigabitEthernet0/0
Router(config-if)# ipv6 address 2001:db8:1::1/64
Router(config-if)# ipv6 nd other-config-flag
Router(config-if)# no shutdown
```